

Eigenleistungsprüfung von Fleischrindbullen in der Prüfstation Laage (Informationen)

Rinder
Allianz



WERT UND VISION

www.rinderallianz.de

Eigenleistungsprüfung auf Station

Ergebnisse von 2009-24 in Laage geprüften Jungbullen

Rasse	Einstellung				Prüfabschluss					Bewertung	Ultraschall	
	n	Alter (d)	GW (kg)	L TZ (g)	Alter (d)	GW (kg)	PTZ (g)	TZ _{EIN} (g)	L TZ (g)	T/B/S (Pkt.)	RMF cm ²	Ind. RMF
ANG	86	223	318	1269	390	575	1527	1539	1382	7,6 - 7,8 - 7,1	88,2	1,11
AUB	31	202	275	1179	371	523	1457	1463	1310	7,6 - 7,7 - 7,1	92,5	1,35
BdA	18	219	318	1250	388	560	1444	1430	1328	7,3 - 7,3 - 6,9	100,2	1,32
CHA	58	218	350	1410	386	634	1673	1691	1531	7,4 - 7,7 - 6,8	96,6	1,11
FLS	166	215	358	1465	383	643	1676	1694	1565	7,7 - 7,6 - 7,4	94,6	1,07
GVF	17	201	319	1377	369	570	1466	1494	1430	7,7 - 7,2 - 7,2	94,1	1,17
LIM	17	211	297	1213	378	535	1401	1418	1305	7,3 - 7,3 - 6,8	92,4	1,33
UCK	124	227	345	1337	391	625	1686	1709	1491	7,6 - 7,5 - 7,2	96,6	1,10
Sonstige	8	240	341	1267	407	569	1408	1364	1309	7,6 - 7,9 - 7,3	87,7	1,09
∅	525	219	338	1358	386	610	1613	1629	1474	7,6-7,6-7,2	94,1	1,13
Maximum			481	2118		799	2232	2286	1941		127,0	1,80
Minimum			176	696		387	759	899	963		63,0	0,84

Eigenleistungsprüfung von Fleischrindbullen in der Prüfstation Laage

Vorteile

Zucht

Einheitliche Umweltbedingungen:

- ⇒ gute Vergleichbarkeit der Bullen
- ⇒ höhere Heritabilität → höhere Sicherheit der Zuchtwerte der Prüfbullen

zeitgleiche Prüfung von Bullen mit gleichem Vater bei unterschiedlichen Umweltbedingungen (Prüfstation und heimatlicher Stall)

- ⇒ bessere überbetriebliche Verknüpfungen für die Zuchtwertschätzung
- ⇒ höhere Sicherheit der Zuchtwerte auch für die selbst aufgezogenen Bullen

Vermarktung

Bereitstellung stationsgeprüfter Deckbullen für die Landeszucht

Chance auch für Zuchtbetriebe mit guter Genetik, deren betriebliche Voraussetzungen eine eigene Aufzucht männlicher Absetzer nicht zulassen



Eigenleistungsprüfung auf Station

Rahmenbedingungen

Pensionshaltung

- ⇒ Bullen bleiben Eigentum des Züchters
- ⇒ Abschluss einer Pensionsvereinbarung

Prüfkapazität

- ⇒ 30 – 35 Prüfbullen

Datenerfassung

- ⇒ Gewichtsermittlung:
 - Einstellung in die Quarantäne, Prüfbeginn, 365. Lebenstag
- ⇒ Zunahmen: PTZ, LTZ
- ⇒ Ultraschallmessung: Rückenmuskelfläche, Auflagefett
- ⇒ Typ- und Körperformbewertung (Absetzen, Prüfende)



Eigenleistungsprüfung auf Station

Zeitlicher Ablauf

- ⇒ Einnastellung nach dem Absetzen (6-9 Monate)
- ⇒ 4 Wochen Quarantäne; 140 Tage Prüfung + Abschlusswiegung
- ⇒ Abschlussbewertung + Ausstallung

Geburtszeitraum	Anmeldung der Prüfbullen bis	Einnastellung	Beginn ELP	Abschlusswiegung	Abschlussbewertung
ab 14.09.23	13.05.24	12.06.24	10.07.24	27.11.24	04.12.24
ab 19.10.23	19.06.24	17.07.24	14.08.24	02.01.25	08.01.25
ab 28.12.23	28.08.24	25.09.24	23.10.24	12.03.25	19.03.25

Auswahlkriterien Prüftiere

Alter; Abstammung (Sind die Voraussetzungen für eine spätere Körung in die Herdbuchklasse A erfüllt?); Leistung (Liegen die Lebenstagszunahmen zum Absetzen mindestens im Durchschnitt der jeweiligen Rasse?)

Die Auswahl grundsätzlich mit dem zuständigen Mitarbeiter der Abteilung Fleischrind abstimmen!



Eigenleistungsprüfung auf Station

Vorbereitung der Einstellung

Veterinärbedingungen

⇒ keine anzeigepflichtigen Tierseuchen oder meldepflichtigen Rinderkrankheiten;
Tuberkulose, Leukose, Brucellose, BHV1

BHV1:

⇒ frei gemäß 1 (2) Pkt. 2 Buchstabe a) der BHV1-VO (20.12.2005)
⇒ Untersuchung auf BHV1-Antikörper innerhalb 14 Tage vor Einstellung (gB-Test!)

BVD

⇒ Untersuchung auf BVD-Antigen (PCR)

(Grippe-)Schutzimpfung empfohlen

⇒ Gripeschutzimpfung mindestens 10 Tage vor der Einstellung
Impfstoff Rispoval RS + PI3 IntraNasal (Fa. Pfizer)

weil:

⇒ Absetzen und Einstellung in die Quarantäne = Stresssituation
⇒ Tiere aus unterschiedlichen Beständen mit unterschiedlichem Immunstatus
⇒ erhöhtes Erkrankungsrisiko → Umstellungsprobleme + Leistungsabfall



Eigenleistungsprüfung auf Station

Vorbereitung der Einstallung

Abstammungskontrolle

- ⇒ Blut-, Haar- oder Gewebeprobe von Bullenkalb und Mutter
- ⇒ IFN Schönau
- ⇒ Antragsformulare in der Herdbuchabteilung anfordern

Kosten - Eigenanteil des Züchters

- ⇒ an den Prüf- und Haltungskosten: 350,00 €
- ⇒ unter der Voraussetzung der Gewährung von Fördermitteln des Landes M-V

Weitere Kosten

- ⇒ Versicherung: 60,00 €
- ⇒ Körung: gemäß Gebührenordnung des MRV
- ⇒ Kosten für eventuellen Hin- und Rücktransport (nach Vereinbarung)

zuzüglich Mehrwertsteuer!

Werden Bullen vorzeitig vom Züchter aus der Prüfung genommen, hat er die vollen bis dahin entstandenen Kosten der Prüfung zu tragen.



Eigenleistungsprüfung auf Station

Versicherung

Versicherung gegen Tod und Nottötung infolge von Krankheiten und Unfällen;
BHV1-Versicherung

Versicherungssumme: 2.000,00 € je Tier

Entschädigungsquote für die versicherten Risiken:

100% aus der Versicherungssumme, abzüglich Verwertungserlös

Beitrag: 60,00 € zzgl. 19% Versicherungssteuer

Ausnahmen von der Versicherungspflicht:

Der Besitzer des Bullen bestätigt vor der Einstellung schriftlich, dass er das Risiko selbst trägt bzw. durch eine eigene Versicherung abgesichert hat.

